

B. Anzeigen-Teil.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Als zeitgemäßes Verlagsobjekt, das nicht in die Richtung unseres Spezial-Verlages paßt, verkaufen wir mit allen Rechten, Beständen u. Matern:

Die Brücke zum Jenseits

5 Bände, je ca. 320 Seiten Umfang (Bd. 1/2 auch in abgeschl. Heften)
Ladenpreis geheftet je 3.50 M.

- I. Kein Tod, sondern Fortleben.
- II. Offenbarungen unserer Zukunft.
- III. Diesseits und Jenseits — zwei Welten —
- IV. Beweise der Unsterblichkeit u. Wiedererinnerungskraft der Seele.
- V. Geheimnisvolles aus dem Reich des Übernatürlichen.

Ferner alle Rechte der Werke der bekannten 1925 † Okkultistin **Gräfin Adelma von Bay.**

Okkultismus

verdrängt

Materialismus

daher für rührigen Verlag oder Neugründung ein Gelegenheitsobjekt. Probeexemplare mit 50% bar. Ernsthaft Interessenten erhalten günstige Verkaufsbedingungen von

Emil Abigt, Leipzig 80,
Hauptmannstraße 7.

Kleines Antiquariat

in **Breslau**, bald 100 Jahre in einer Familie, günstige Lage, soll m. H. Grundstück **zuf.** frankheitssh. für ca. 30 Mille **verk.** werden. Näheres unter # 1489 d. die Geschäftsstelle d. B.-B.

In großer Stadt Mitteldeutschl. ist in guter Lage (Zentrum) eine seit 32 Jahren bestehende

Buchhandlung

wegen Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen.

Angebote unter # 1504 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsrecht

für die im Manuskript fertig vorliegende Neuauflage eines reich illustrierten, gemeinverständlich dargestellten geologischen und astronomischen Prachtwerkes mit über 1000 teils farbigen Klischees ist abzugeben. Für kath. Verlag geeignet. Briefe an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 1477.

In **Franken** kommt eine **Buchhandlung** für 26000.— **RM.** zum Verkauf, auch ist das **Grundstück** für 32500.— **RM.** zu haben. Zum Erwerb beider Objekte sind mindest 30000.— **RM.** **Anzahlung** erwünscht.

Carl Schütz, Breslau 10, Enderstr. 3.
Alte, angesehene

Buchhandlung

mit Nebenzweigen in aufblühender Stadt der **Mark**, mit vielen Schulen und Behörden, sehr entwicklungs-fähig, sofort zu verkaufen. Moderner Laden. Für tüchtigen und rührigen jungen Kollegen gutes Auskommen und angesehene Stellung. Notwendiges Kapital ca. 18000.— **RM.** Angebote unter # 1512 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Groß-Hamburg.

Entwicklungsf., solides Sortiment a. famil. Gründ. z. Preise v. 10000 **M** sofort gegen Barzahlung zu verkauf. Ernsthafte Angebote erbitte unter # 1511 d. die Geschäftsstelle des B.-B.

Teilhabergesuche.

Herr oder Dame

mit guten Literaturkenntnissen zum Eintritt in aussichtsreichen, modernen, belletristischen Verlag gesucht. Einbringung von 10—15000 **Mark** flüssiges Kapital Vorauszahlung. Langjährige Erfahrungen und Kenntnisse des jetzigen Inhabers verbürgen erfolgreiches Arbeiten.

Angebote unter P. P. # 1510 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Fertige Bücher.

Die Schule der Mathematik

zum Selbstunterrichte von

Professor **Theodor Hartwig**

I. Band. **Algebra**, geb. M. 4.—

II. Band. **Analytische Geometrie der Ebene und des Raumes**, geb. M. 3.20

III. Band. **Differential- u. Integralrechnung**, geb. M. 3.20

Das Gesamtwerk, 3 Bände, geb. M. 10.40

Rabatt 40% bar.

Verlag von **Moritz Perles**
Wien I, Seilergasse 4.

Unnütze Kleinarbeit

bürdet der Verleger dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen zur Titelaufnahme in die buchhändlerische Bibliographie verspätet einsendet

Deutsche Bucherei, Leipzig
Straßen des 18. Oktober 80

**Hochaktuelle
Neuerscheinung!**

Die blaue Blume im Schlotenland

ist erblüht in dem neuen Buch von

Heinrich Kautz

INDUSTRIEMÄRCHEN

Bildschmuck von **Max Teschemacher**

196 Seiten. 170 : 245 mm
Original-Leinenbd. M. 6.—
Rabatt 40 Proz. und 13/12

Industriemärchen?

Märchen, echte Märchen aus den Kamingärten und Hallenwüsten des Landes der harten Arbeitsfron? Ja, nun ist auch dort die blaue Blume erblüht, und der sie fand und pflückte, hat mit hellen Augen die herrlichen Dinge erschaut, die auch das Schlotenland teilnehmen lassen an den Wundern der Welt. Köstliches Märchengespinnst umgibt nun die grauen Aschenberge, die Riesenkrane, die armen Abwässerflüsse, die Hochöfen u. Kohlenschächte. Und das Schönste? Das ist unbestreitbar der Schmelz des stolzen Glaubens an den urewigen Schöpfer des Weltalls. So hat noch keiner von dem tiefen Sinn der Elemente fabuliert und die Schleier gelichtet zwischen Mensch und Industrie. Ein beglückend froher Schein geht aus von diesen schlichten Märchen, so ureinfach in der Sprache und paradiesisch reich in den erschlossenen Bildern. Ist man schon erstaunt über den ewig-jungen Reiz des Märchens, so steigert sich die Ueberraschung noch bedeutend durch die Freude an den sehr feinen Untermalungen Max Teschemachers. Jeder, der im Schatten der Schlote wohnt oder an dem Geschick der Industriemenschheit irgendwie teilnimmt, jeder Erzieher, Lehrer, Arbeitgeber, Väter, Mütter und Kinder, alle werden sich an diesen feinen, heiteren Märchen laben und fortan auch in der Industriewelt ein wenig mehr die große Schöpfung sehen.

Wir bitten das verehrl. Sortiment um gefl. recht tätige Verwendung. Das Buch ist ein Salonstück.

Verlag Butzon & Bercker G. m. b. H.

Kevelaer (Rheinl.)

Soeben erschien:

Neue Heidelberger Jahrbücher
Neue Folge, Jahrbuch 1927

Inhalt:

Otto Brandt, Aus Briefen der Frankfurter Familien Moritz und Stod / August Rosenlehner †, Ein pfälzischer Prinz als kaiserlicher Regimentsinhaber / Eugen Fehle, Joh. Jakob Bachofen und das Rutterrecht / Ernst Wahle, Der merowingergezeitliche Friedhof »Unterm Eichelweg« bei Wiesloch

157 Seiten mit 9 Abbildungen / Broschiert M. 4.—

Bestellzettel liegt bei. **Gustav Koesler's akadem. Buchhandlg. Heidelberg**